



LAND*aktiv*

Initiative für Leben im ländlichen Raum



Ablauf

- Ausgangssituation
- Ziele und Arbeitsstruktur von *LANDaktiv*
- Handlungsfelder von *LANDaktiv*
- *LANDaktiv* in Zahlen
- Ausblick

Ausgangssituation

- ⇒ **junge Menschen entscheiden mit ihre Wohnortwahl auch über die Entwicklung ländlicher Räume**
- ⇒ **Entscheidungskriterien sind neben Infrastruktur, Ausbildungs- und Arbeitsplatz auch das soziale Umfeld und die Wahrnehmung der eigenen Region (Identifikation)**

Ziele und Arbeitsstruktur von **LANDaktiv**

- ⇒ **Ziel: mehr junge Menschen als bisher entscheiden sich für eine Lebensperspektive im ländlichen Raum**
- ⇒ **Initiierung von Lernsituationen vor Ort mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen für die Chancen und Potentiale in ihrer Region und in der dort integrierten Landwirtschaft zu sensibilisieren**

Ziele und Arbeitsstruktur von **LANDaktiv**

- ⇒ **LANDaktiv** versteht sich dabei als Organisator und Dienstleister gleichermaßen
- ⇒ in enger Kooperation mit Schulen, Schulämtern, Einrichtungen der außerschulischen Jugendbildung, Unternehmen, Umweltbildungseinrichtungen, Vereinen, Kirchen u. v. a. werden diese Lernsituationen vor Ort organisiert und koordiniert

Ziele und Arbeitsstruktur von LANDaktiv

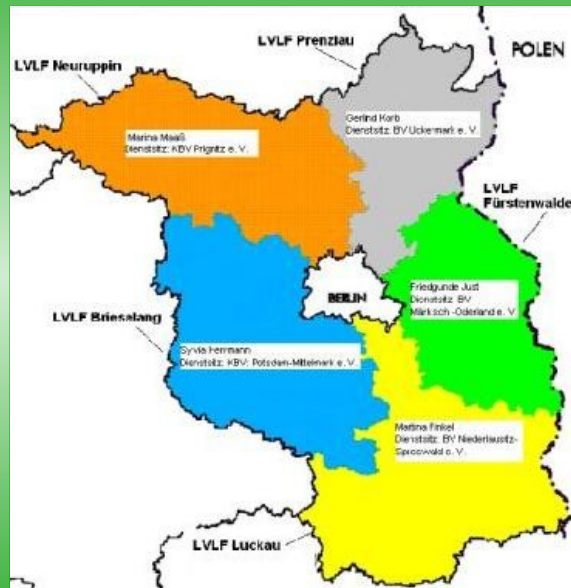
Leitbild

Wir sind eine Initiative für Leben im ländlichen Raum. Gemeinsam mit allen Akteuren des ländlichen Raumes wollen wir auf aktuelle Entwicklungen reagieren und vor Ort Handlungsvereinbarungen treffen. Durch positive Erfahrungen und persönliche Erlebnisse erkennen Kinder und Jugendliche, dass sie in einer Region mit Kultur, Geschichte und Perspektive zu Hause sind.

Ziele und Arbeitsstruktur von **LANDaktiv**

- ⇒ **seit 2005 aktiv**
- ⇒ **Träger: Heimvolkshochschule am Seddiner See**
- ⇒ **bis Ende 2007 Teilarbeitsbereich des Forums Ländlicher Raum, seit 2008 eigenständiges Projekt**
- ⇒ **1 Landeskoordinatorin (Dienstszitz HVHS)**
- ⇒ **5 Regionalbeauftragte (Dienstszitz KBVs)**

Ziele und Arbeitsstruktur von LANDaktiv



Ziele und Arbeitsstruktur von **LANDaktiv**

- ⇒ regionale Anlaufstellen für Kommunikation, Vermittlung und Beratung, Information und Weiterbildung
- ⇒ Finanzierung über das Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg mit Mitteln der Europäischen Union
- ⇒ Laufzeit bis 31.12.2010

LANDaktiv in Zahlen

Evaluierung für den Zeitraum

April 2005 – Dezember 2007

- 218 landwirtschaftliche Unternehmen wurden für eine Zusammenarbeit gewonnen
- 170 sonstige Unternehmen und Institutionen wurden für eine Zusammenarbeit gewonnen
- 105 Vereine und Verbände wurden für eine Zusammenarbeit gewonnen
- 260 Exkursionen haben stattgefunden

LANDaktiv in Zahlen

- 210 Unterrichtsstunden wurden gestaltet (z. B. Berufsfrühorientierung, „Vom Korn zum Brot“ u. a.)
- 28 Aktionen zum Thema Tradition und Geschichte fanden statt
- Informationsstände auf 255 Messen / Dorffeste u. ä. wurden betreut
- ca. 500 Presseartikel erschienen sowie ca. 57 Fernseh- und Radioberichte
- ca. 55 Ausbildungsplätze vermittelt
- ca. 70 Praktikumsplätze vermittelt

Handlungsfelder

1. Arbeit mit Kindern



2. Arbeit mit Jugendlichen



3. Servicestelle „Grüne Berufe“

4. Öffentlichkeitsarbeit



5. Beiträge zur Förderung regionaler Identität



Heimvolkshochschule
am Seddiner See

Bildungsstätte im Land Brandenburg

Cornelia Kühl M.A.

LANDaktiv

Initiative für Leben im ländlichen Raum

1. Arbeit mit Kindern



Heimvolkshochschule
am Seddiner See

Bildungsstätte im Land Brandenburg

Cornelia Kühl M.A.

LANDaktiv

Initiative für Leben im ländlichen Raum

2. Arbeit mit Jugendlichen

- **Hilfe bei Vermittlung von Schülerpraktika**
- **Schülerprojekte mit Praxisbezug**
> Berufsfrühorientierung
- **Exkursionen in Produktions- und Verarbeitungsbetriebe**
- **Aufbau von Schüler-AGs**
(Thema: z. B. Imker, Dorfgeschichte)



3. Servicestelle „Grüne Berufe“

- Zusammenarbeit mit den Berufsberatern
- Vermittlungshilfe für Betriebe
- Berufswerbung (Messen, Elternversammlungen)
- Azubistammtisch
- Junglandwirtetreffen
- Ausbilderstammtisch
- Multiplikatorenschulungen (Jugendkoordinatoren, Lehrkräfte)



4. Öffentlichkeitsarbeit

- Pressearbeit
- Teilnahme an Beratungen, Tagungen und Messen

Ziele:

- Verbesserung Image der Landwirtschaft
und des ländlichen Raumes
- Finden von neuen Partnern
und Multiplikatoren



5. Förderung regionaler Identität

Landeswettbewerb „Landwirtschaft und ländlicher Raum“



5. Förderung regionaler Identität



**Gans
Schön
Schlau**

Ausblick

- Intensivierung der bisherigen Handlungsschwerpunkte
- Projekt „Gesunde Kinder – Gesunde Zukunft“
- Projekt „Dorfdetektive“
- Landeswettbewerb „Landwirtschaft und ländlicher Raum“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

